

Wichtige Hinweise für Einbau, Bedienung, Wartung und Garantie!

Gewährleistungsnachweiß

Datum: Auftrag-Nr. Fahrzeug:
Kunde / Nr. Rechn.-Nr. Getriebe:
Einbaudatum: Seriennummer:

Sie haben das Getriebe empfangen und ausgepackt:

Getriebe und Verpackung äußerlich unbeschädigt?

Ok

Beanstandungen ?

(gemeldet an wen + wann)

Bevor Sie mit dem Einbau beginnen:

Austauschaggregate, vergleichen Sie bitte alt und neu !
Motoranschluss und Wandleranschluss identisch ? (Lochkreisdurchmesser, Gewinde, Führungshülsen)
Elektrische Anschlüsse identisch ? (Drehzahlfühler, Wählbereichsschalter, Steuerung)
Abtrieb identisch ? (Aufhängung, Flansch, Flanschdurchmesser, Lochkreis, Anzahl der Bohrungen)
Achtung: Flansche, Wandler und Ölwanne dürfen nicht ohne Rücksprache umgebaut werden !
Wandler wurde abgezogen oder ist herausgefallen ? Getriebe nicht einbauen ! Wandlereinbaumaß beachten !

Text gelesen und Getriebe überprüft ?

Ok

Einbauvorbereitung:

Wandlerzapfen und Führungshülsen leicht mit Cu-Paste oder Graphit einstreichen (Passungsrost).
Ölkühler unbedingt mit einem geeigneten Reiniger (z.B. Transmission Cooler Flush) gründlich spülen ! Ölkühler unbedingt auf Dichtheit prüfen !
Falls Zusatzölfilter notwendig und mitgeliefert ist, dann diesen in die Rücklaufleitung einbauen (Pfeil zeigt zum Getriebe) ! Bei Problemen unbedingt Rücksprache mit uns !

Text gelesen und Zusatzarbeiten erledigt ?

Ok

Montagehinweise während des Einbaus:

Motor und Getriebe müssen ohne grössere Kräfte zusammenpassen. Dann erst mit den Schrauben diese verbinden!
Steuer- oder Gaszug spielfrei einstellen (max. 2mm Vorspannung). Gaszug muß sich frei von Leerlauf bis Volllast bewegen lassen. Wählhebel im Fahrzeug in Stellung „P“ bringen. Wählhebel am Getriebe in Stellung „P“ einrasten (Abtriebswelle sperrt). In dieser Position Schaltzug oder Gestänge fixieren. Anschliessend alle Wählhebelstellungen prüfen ! Ölfüllung für Achsantrieb vornehmen oder kontrollieren ! Bei allen elektrischen Anschlüssen auf Sauberkeit und deren fixierung achten ! Auf scheuerfreie Verlegung achten ! Elektronikbauteile prüfen ! Wandlerschrauben nach Herstellervorschrift anziehen ! Nach dem Anschluss der Batterie den Fehlerspeicher löschen und Grundeinstellung vornehmen ! Aber Achtung !
Noch keinen Motor starten !
Ölfüllung: Mindestens 4-5 Liter (Je nach Getriebe, genaue Angaben finden Sie in der Rechnung) ATF Öl (siehe Herstellervorgaben) einfüllen !
Jetzt Motor auf „N“ starten und sofort Restöl nachfüllen, bis der Ölstand korrekt ist. Achtung ! ATF darf max. 40°C haben. Bei vielen Modellen kann der ATF-Ölstand nach der Probefahrt nicht mehr kontrolliert werden.

Text gelesen und alle Arbeiten erledigt ?

Ok

Nach der ATF-Ölfüllung (Fahrzeug steht noch auf der Hebebühne, Räder sind frei):

Getriebewählhebel durchschalten, aber kein Gas geben ! Ölstand nochmals prüfen !
Getriebeprüfung prüfen, dabei mit erhöhter Drehzahl hochschalten lassen.
Wenn jetzt alles funktioniert, keine abnormen Geräusche auftreten und der Ölstand fast bei der Max. Marke ist dürfen Sie das Getriebe auf der Strasse belasten. Informieren Sie sich bitte über Herstellervorgaben zur Inbetriebnahme ! Abschließend nach der Probefahrt bitte nochmals Fehlerspeicher auslesen und evtl. löschen !

Text gelesen und alle Anweisungen befolgt ?

Ok

Hinweise zu Bedienung und Wartung:

Nur im Leerlauf von „N“ nach „D“ oder „N“ nach „R“ schalten ! Parkstellung nur bei Fahrzeugstillstand einlegen ! Während der ersten 1000 km keine Vollastschaltungen im kalten Zustand durchführen ! Erster Öl- und Filterwechsel zwischen 3000 und 5000 km durchführen !
Bei Abgasuntersuchungen unbedingt Herstellervorschriften beachten (keine hohen Motordrehzahlen in „N“) !

Text gelesen und Endkunde informiert ?

Ok

Firmenstempel: Km – Stand: Eingefüllte ATF-Bezeichnung:
Unterschrift: Kennzeichen: ATF-Hersteller:
ATF-Menge:

Dieses Formblatt ist Bestandteil der Garantiebestimmungen. Bitte alles ausfüllen und sofort nach der Inbetriebnahme des Getriebes mit Stempel und Unterschrift an uns zurück schicken !